■ BESCHLUSSVORLAGE



Nr.: 336/2022

■ **Dezernat** I - Finanzen, Zentrales Management &

14.10.2022

Bildung

■ Fachbereich Digitalisierung, IT & Organisation

■ Verfasser/-in Krause, Stefan

■ **Telefon** 07621 410-1500

Beratungsfolge	Status	Datum
Verwaltungsausschuss	öffentlich	16.11.2022
Kreistag	öffentlich	23.11.2022

Tagesordnungspunkt

Mehraufwendungen für diverse IT-Lizenzen (siehe Variantenpapier, Teil II, Nr. 4)

Beschlussvorschlag

Den zusätzlichen Aufwendungen für die in der Vorlage aufgeführten EDV Lizenzen wird zugestimmt.

Bezug zum Haushalt

Teilhaushalt			1	Finanzen & Zentrales Management								
Produktgruppe			11.20	Organisation und IT								
Produkt(e)			11.20.04	Betrieb und Unterhaltung von IT-Anwendungen auf zentralen und dezentralen Rechnersystemen Maßnahmen außerhalb der Strategie								
Wirkungsziel / beabsichtigte Wirkung (Was soll erreicht werden?)												
Leistungsziel / angestrebtes Ergebnis (Was müssen wir dafür tun?) Zielerreichungskriterium (Indikator, Kennzahl, Leistungsmenge)			e):									
	Kli	mawirkung:		□ positiv	☐ neutral	□ negativ	$oxed{\boxtimes}$ keine					
	Pe	rsonelle Auswirku	ıngen:	⊠ nein	□ ja, ggf. E	rläuterung						
	Finanzielle Auswirkungen:			□ nein	⊠ ja,							
⊠im Ergebnishaushalt ☐ im Finanzhaushalt				Aufwand	Ertrag	einmalig in	wiederkehrend					
				192.000 €	€		168.000					
				Investitions- kosten brutto	Zuschüsse u. ä.	Investitions- kosten LK netto	zeitliche Umsetzung					
				€	€	€						
	Mit	Mittelbereitstellung - in EUR -										
	Erg	gebnisHH	Zeilen-Nr.	2020	2021	2022	2023	ab 2024				
		Erträge										
	Bedarf	Personalaufwand										
	Be	Sachaufwand					192.000	168.000				
		Kalk. Aufwand										
	Plan	Erträge										
		Personalaufwand										
		Sachaufwand					192.000	168.000				
		Kalk. Aufwand										
	Fir	anzHH investiv	Zeilen-Nr.	2020	2021	2022	2023	ab 2024				
	gp	Einzahlung										
		Auszahlung										
	lan	Einzahlung										
	Pla	Auszahlung										
		L.			•	•	•	•				

■ Deckungsvorschlag (wenn Mittelbedarf größer als Plan)

Begründung

Sachverhalt

Die neue Dienstvereinbarung zum mobilen Arbeiten trat zum 01.10.2021 in Kraft. Zum mobilen Arbeiten werden zusätzliche VPN-Clients (10.000,- Euro) benötigt, um den sicheren Zugriff auf das Netzwerk des Landratsamtes zu gewährleisten. Die Einrichtung eines VPN verursacht zum einen Einmalkosten von 200,- Euro und zum anderen laufende jährliche Kosten von ca. 150,- Euro pro User.

Die steigende Anzahl an Endgeräten und Mitarbeitenden sowie Kostensteigerungen führt im Microsoft-Umfeld zu einer Erhöhung der Wartungskosten in Höhe von 14.000,- Euro, im Bereich der Bürokommunikation HCL Notes in Höhe von 30.000,- Euro sowie im Bereich des Virenschutzes in Höhe von 7.000,- Euro.

Durch den Erwerb zusätzlicher Lizenzen für das sich seit 2019 im Einsatz befindende Dokumentenmanagementsystem (DMS) Enaio erhöht sich die Wartung um 33.000,- Euro von jährlich 59.000,- Euro auf 92.000,- Euro. Schon bei der Einführung des DMS, das das Herzstück der elektronischen Akte darstellt, war darauf hingewiesen, dass sich die Kosten je nach Umstellungsgrad bzw. Anzahl der Nutzer/Nutzerinnen im Laufe der Zeit erhöhen wird.

Die Nutzung des Videokonferenzsystems Webex wird weiter ausgebaut und verursacht somit Mehraufwendungen in Höhe von 13.000,- Euro.

Maßnahmen zur Erhöhung der Informationssicherheit verursachen Kosten in Höhe von insgesamt 45.000,- Euro (Unterbringung des redundanten Rechenzentrums am Standort des Zweckverbands Breitband in Weil-Haltingen 20.000,- Euro, Schutz vor Ransomware 10.000,- Euro, externe Dienstleistungen 15.000,- Euro).

Die Erweiterung des Softphones Jabber (Telefonie via phinkPad) mit Funktionalitäten wie Anrufverfolgung, Callhistory ("wer hat angerufen bzw. wer sollte zurückgerufen werden?") etc. führt zu Mehraufwendungen in Höhe von 10.000,- Euro.

Durch die geplante Einführung eines neuen Helpdesk-/Ticketsystems sowie Inventarsystems entstehen Wartungskosten in Höhe von 30.000,- Euro.

Marion Dammann Landrätin	Alexander Willi Dezernent
■ Anlagen ■ keine	